

# From boy to girl, from girl to boy

NaruXSasu

Von naru\_fuchs

## Kapitel 1: Schopping und Narutos Anwesen

So da bin ich wieder.^^  
Viel Spaß beim lesen.

### Kapitel 1: Schopping und Narutos Anwesen

Die Sonne schien freundlich auf Konoha. Keine Wolke war am Himmel und alle Leute hatten heute einfach nur gute Laune. Naja. Nicht alle Leute. Tsunade hatte wieder Kakashi und Jirayia wach gemacht und gleich hat sich der notgeile Eremit an Sasuke und Naruto ran geschmissen. «Ihr beide gebt super Material ab für meinen neuen Roman. Diese Formen. Diese Haare. Diese Haut.» brabbelte er die ganze Zeit vor sich hin und wuselte um Naruto und Sasuke herum. Der Blonde war leicht verärgert, doch da er das von Jirayia kannte, nahm er es einfach mal so stillschweigend hin und beschränkte sich nur auf böse Blicke. Sasuke hingegen sah so aus als würde er gleich den Sanin killen. Doch bevor er dazu kam, kümmerte sich schon Tsunade um Jirayia. Mit einer gezielten Kopfnuss und einem wütenden Gesichtsausdruck brachte sie ihn auf einen Sicherheitsabstand. Da ging die Tür auf und Sakura kam mit ein paar Klamotten wieder. Doch sofort als Sasuke die sah. «Das zieh ich nicht an.» «Dann gehst du halt nackt Teme. Viel Spaß.» grinste Naruto fies. Sofort wurde Sasuke rot und noch wütender. «Lasst das.» schimpfte Tsunade und scheuchte Jirayia und Kakashi vor die Tür. «Und wenn ich merke das ihr irgendwie spannt könnt ihr euch glücklich schätzen schon im Krankenhaus zu sein.» drohte sie den beiden Männern. Die nickten sofort heftig und nahmen sich vor nicht zu spannen, da ihnen ihre Gesundheit wichtiger war und suchten lieber das Weite. «So jetzt könnt ihr euch anziehen.» Naruto sprang gleich auf und ließ die Decke fallen und Sasuke wurde wieder rot. «Dobe...be...bedeck sofort...» stotterte er. Naruto streckte ihm einfach die Zunge raus. «Stell dich nicht so an.» Danach wand Naruto sich den Klamotten zu die Sakura mitgebracht hatte. Er begutachtete die intensiv und entschied sich dann für den blauen BH und Tanga und für das oranges Top und den dunkelblauen Jeansrock. Sasuke warf er den roten BH und Tanga zu und das rote Top mit dem schwarzen Rock zu. Sasuke fing es auf und sah alles an als wäre es von einem anderen Stern. Besonders die Unterwäsche.

«Das ist viel zu groß. Alles schlabbert.» meckerte Naruto und lenkte Sasukes Aufmerksamkeit auf sich. Der war total baff und auch etwas machte ihm Naruto

Angst. Der hatte nämlich schon alles angezogen. Und wie es schien sogar so wie man es anziehen musste. //Ich will nicht wissen woher Er weiß wo alles hingehört und wie man es anzieht. Bestimmt aus nicht anständigen Quellen.// «Dann müsst ihr wohl Sachen kaufen gehen.» sagte Tsunade und sofort wurde Sasuke ganz anders. //Ich soll...Mädchenklamotten...kaufen gehen?!...// «Müssen wir wohl.» sagte Naruto. «Ich helfe euch. Wird bestimmt lustig.» lächelte Sakura. «Danke Sakura-chan...Dann gehen wir jetzt eine Runde Schoppen.» grinste Naruto und sah zu Sasuke. «Du bist ja immer noch nicht angezogen Teme. Mach hinne. Wir wollen los.» Sasuke sah geschockt auf die Sachen in seiner Hand und Naruto wusste gleich sofort wo der Hase lang lief. //Null Ahnung hat er. Und das er dann noch solche Sachen einkaufen gehen muss, hat ihm wohl den Rest gegeben. Und so was schimpft sich Uchiha. Die sollte doch eigentlich nichts schocken. Echt witzig das er sich so anstellt. Und richtig süß// «Komm ich helfe dir.» Sofort starrte Sasuke Naruto an, doch ehe er was machen konnte hatte Naruto ihn schon angezogen. «Steht dir gut. Nur zu groß.» grinste Naruto. Sasuke besah sich und wurde sofort rot und zupfte an den Klamotten herum. «Das sieht scheiße aus.» murrte er. «Ach was. Los jetzt. Bevor die Geschäfte noch zu machen.» sagte Naruto und zog Sasuke auf die Beine. Da viel Naruto was ein und wendete sich an Tsunade. «Wir haben überhaupt kein Geld.» Tsunade dachte nach und entschied sich nach kurzer Zeit die Rechnungen fürs erste zu übernehmen bis Naruto und Sasuke sie zurückzahlen konnten. Dafür gab sie Sakura ihre Kreditkarte. «Ok Jungs...Pardon...Ladys wir können dann los.» lächelte sie Naruto und Sasuke an. «Ja, können wir! Lasst uns nicht weiter hier rum trödeln.» grinste Naruto, packte seine und Sasukes Sachen und zog Sasuke hinter sich er. Dem war das Ganze unheimlich peinlich.

Alle Jungs drehten sich um wenn Naruto und Sasuke an ihnen vorbei gingen. Und hin und wieder wurde ihnen auch hinterher gepfiffen. Naruto nahm es ganz locker und genoss es auch etwas. Sasuke hingegen wäre am liebsten vor Scham im Boden versunken. Mit knallrotem Kopf versuchte er sich so gut es ging hinter Naruto zu verstecken. Der fand das total witzig und süß. Doch lies er sich nichts anmerken. //Ach ist das schön. Und wie süß er ist wenn er so schüchtern ist.//

Etwas später schnappte Sakura plötzlich die Zwei und bugsierte sie in ein Geschäft. Sofort wurde Sasuke ganz anders als er das ungewohnte Terrain in Augenschein nahm und die ganzen Mädchen und Frauen sah. //Ich bin in der Hölle gelandet.// «So wo wollen wir zu erst hin, Klamotten, oder Unterwäsche?» fragte Sakura strahlend Naruto und Sasuke. «Unterwäsche!» antwortete gleich Naruto und Sasukes Antwort wurde einfach übergangen und man zerrte ihn zur Unterwäsche.

Dort angekommen sah er noch blasser aus als ein Gespenst als er sich die ganzen BH's, Tangas und Slips ansah. Mit ihren Spitzen und Borten. Den Aufdrucken und Farben, die alle viel zu bunt für seinen Geschmack waren. //Und so was wollen die mich zwingen anzuziehen?!// «Geht es dir nicht gut Sasuke-kun?» fragte Sakura besorgt als sie bemerkt hatte das er so blass war. «Dem geht es gut. Für ihn ist das einfach nur zu überwältigend.» grinste Naruto und machte sich daran sich BH's, Tangas und Slips auszusuchen. Sakura war auch sofort dabei und stand Naruto mit Rat und Tat zur Seite. Sasuke stand wie angewurzelt da und sah den Beiden zu und konnte nicht glauben was er da sah, wo er sich befand und was er jetzt war. //Das ist alles nur ein böser Traum...Sicher wache ich gleich auf...Ja genau. Ich wach gleich auf und alles ist wieder in Ordnung.// «Hier Fang!» rief Naruto, warf Sasuke etwas zu und weckte

ihn so aus seiner Starre. Sasuke fing das auf was Naruto ihm zugeworfen hatte und starrte es entsetzt an als er es sich ansah. Es war ein schwarzer Tanga mit passendem BH. «Steh da nicht wie angewurzelt rum Teme. Ich bin nicht deine Mami das ich dir dein Zeug aussuche.» meckerte Naruto Sasuke an. Der sah den Blonden finster an und überwand sich und suchte sich auch etwas aus.

Nach einer Stunde, eine qualvollen Ewigkeit für Sasuke, hatten sie endlich genug Unterwäsche und nun ging es zu den Klamotten. Dort waren Naruto und Sakura schneller Zwischen den ganzen Regalen und Kleiderständern verschwunden als Sasuke gucken konnte. Und nun stand er allein auf feindlichen Gebiet und wusste nicht was er machen sollte und das ging ihm gewaltig gegen den Strich. //Was bilden die sich eigentlich ein mich hier alleine zu lassen...Jetzt kann ich sie auch noch suchen.// Sauer machte sich Sasuke auf den Weg.

Doch unterwegs wusste er nicht was plötzlich in ihn gefahren war. Ihm vielen ständig Klamotten ins Auge die ihm super gefielen und die nahm er sich dann einfach in seiner Größe mit. So hatte er nach einer halben Stunde Suche, zwar nicht Sakura, oder Naruto gefunden, dafür aber genug Klamotten. Er kam an einer Ankleide vorbei und ging rein um zu sehen ob ihm die Sachen passten.

Währenddessen suchten Naruto und Sakura auch immer noch fleißig nach Klamotten, obwohl sie schon genug hatten. Doch die Beiden hatte das berühmte Shoppingfieber gepackt. Doch da viel Sakura auf das Sasuke überhaupt nicht mehr da war. «Naruto hast du gesehen wo Sasuke hin ist?» Naruto hielt Ausschau nach dem Uchihaerben. «Toll jetzt müssen wir ihn noch suchen.» murrte er und ging mit Sakura los Sasuke suchen.

Der war gerade dabei einen seiner Errungenschaften in einem Spiegel zu betrachten. Ein rot weiß gestreiftes T- shirt und eine blaue Latzhose. //Sieht gut aus. Ich glaube das nehme ich. Es sieht anständig aus.// «TEME!» donnerte plötzlich jemand. Sasuke drehte sich um und entdeckte Naruto und Sakura. Beide sahen ziemlich besorgt und wütend aus. Doch da konnte Sasuke mithalten. Bevor einer der Beiden etwas sagen konnte als sie ihn erreicht hatten meckerte er sie an. «Ich hab euch gesucht! Was fällt euch ein einfach zu verschwinden und mich alleine zu lassen!...Und unterwegs hab ich mir die Sachen geholt, da ich auf eure Hilfe verzichten musste und so wie es aussieht auch kann.» Naruto und Sakura begutachteten was Sasuke da an hatte. «Stimmt. Das steht dir toll.» lächelte Sakura. «Du scheinst doch nicht so von Gestern in Frauenkleiderfragen zu sein.» sagte Naruto und bekam dafür ein paar von Sasukes feinsten Todesblicken. «Da wir jetzt alles haben können wir ja zur Kasse gehen.» sagte Sakura um den nahenden Streit im Keim zu ersticken. Die Zwei Rivalen nickten und folgten Sakura zur Kasse. Dort bezahlten sie schnell alles und mussten noch fünfzehn Minuten auf Sakura warten, weil sie noch einen Plausch mit der Verkäuferin hielt über alles möglich.

Endlich hatten sie das Geschäft verlassen und Sasuke war so froh das er diese Tortur hinter sich hatte und wieder draußen war. Sakura sah auf die Uhr. «Scheiße ich komme zu spät. Macht es gut Ju...Mädels.» Sie winkte zum Abschied und rannte davon. «Wo will die denn hin?» fragte Sasuke Naruto. «Zu einem Date mit Lee so wie sich das angehört hat!» Sasuke sah Naruto ungläubig an. «Sie ist mit...» «Kaum zu glauben aber

wahr! Schon ein Jahr. Warum glaubst du hat sie dich bis jetzt noch nicht mit ihrem Sasuke-kun genervt.» Jetzt wo Naruto es ansprach. Sasuke hatte unterbewusst schon gemerkt das irgend etwas gefehlt hatte. «Na komm Teme. Es ist spät. Lass uns gehen.» «Wohin?» fragte Sasuke verwirrt. «Zu mir! Da du ja wohl schlecht in dem verwehrlosten Anwesen wohnen kannst nehme ich dich mit zu mir.» Sasuke nickte und folgte Naruto.

Nach einiger Zeit viel Sasuke auf das Naruto ja eigentlich in der entgegengesetzten Richtung wohnte. «Bist du umgezogen Usuratonkachi?» «Jepp!» antwortete Naruto. Sasuke fragte sich wie Naruto jetzt wohl wohnte.

Es dauerte nicht lang da waren nur noch hier und da Häuser und Sasuke fragte sich ob Naruto wirklich jetzt in dieser Gegend wohnte. Da es sich fast nur um große Anwesen handelte. //Das kann er sich doch niemals leisten...Ob er irgendwo zur Miete wohnt?...Währe möglich.//

Nach fünfzehn Minuten hatten sie fast den Wald erreicht und ein gewaltiges Anwesen kam in Sicht. Sasuke staunte nicht schlecht. Das war doppelt so groß wie das in dem er gewohnt hatte. //Wer wohnt denn bitte schön hier?...Da passen locker drei Großfamilien rein.// Zu Sasukes großer Überraschung bog Naruto in das Anwesen ein. Sasuke folgte ihm und staunte nicht schlecht. «Wem gehört denn dieses Anwesen Dobe?» «Mir!» Sasuke klappte der Unterkiefer runter und starrte Naruto ungläubig an.

Als Naruto an der Tür war hatte sich Sasuke wieder einigermaßen gefangen und ging schnell zu dem Blondem. «Das ist ein Scherz?» «Nö! Das Anwesen haben meine Eltern mir vermacht.» Naruto schloss die Tür auf und ging rein. «Deine Eltern?!...Aber warum hast du dann in dieser kleinen Wohnung gehaust, wenn sie dir dieses Anwesen vermacht haben?» fragte Sasuke, ging auch rein und schloss die Tür. «Wegen einem Beschluss...Und warum und so geht dich nichts an.» sagte Naruto streng. Sasuke nickte und war etwas überrascht das Naruto so streng sein konnte.

Sasuke staunte nicht schlecht. Alles war schön hell und freundlich. Nicht so wie im Uchihaanwesen. Sasuke und Naruto zogen sich die Schuhe aus und dann folgte Sasuke Naruto.

Nach einiger Zeit bog Naruto in einen Raum rein und Sasuke bemerkte das es die Küche war. Die war riesig und sehr gemütlich. «Mach es dir gemütlich. Ich mach uns was zu Essen.» sagte Naruto und ging zur Küchenzeile. Sasuke sah nicht gerade begeistert aus, weil er sich denken konnte was es gab. Doch da er Gast war musste er wohl oder übel essen was auf den Tisch kam. Was höchst wahrscheinlich Rame war. So setzte sich Sasuke an den Tisch und sah Naruto zu.

So das war Kappi 1.  
Bis zum nächsten.^^